

Neuerwerb „Zertifikat Epileptologie“

2023


**Deutsche
Gesellschaft für
Epileptologie**

An die
Geschäftsstelle der Dt. Ges. für Epileptologie e.V.
c/o P. Gehle/K. Gnau
Reinhardtstr. 27 c
10117 Berlin

Absender

Nachname: Vorname

Institut:

Strasse: .PLZ, Ort:

Telefon: Fax: Email:

Datum: ..Unterschrift: ..

Antrag für das „Zertifikat Epileptologie“**Anlagen laut Richtlinien für den Erwerb des „Zertifikates Epileptologie“**

1. a) **Nachweis der ärztlichen Tätigkeit für 6 Monate (alternativ 12 Monate halbtags)** in einer Einrichtung mit spezieller Kenntnis auf dem Gebiet der Epileptologie. Zu solchen Einrichtungen zählen die von der DGfE anerkannten Epilepsieambulanzen für Kinder und/oder Erwachsene sowie Epilepsiezentren. Der Leiter der Klinik/Abteilung muss im Besitz des „Zertifikats „Epileptologie““ sein. **Alternativ kann eine Tätigkeit von 8 Wochen** (die fraktioniert abgeleistet werden kann) in einer vom Vorstand autorisierten Epilepsieeinrichtung (deren Benennung auf Antrag der Einrichtung durch den Vorstand erfolgt) anerkannt werden. Diese letztgenannte Ausnahmeregelung gilt nur für Neurologen, Psychiater, Nervenärzte, Pädiater, Kinder- und Jugendpsychiater und Neurochirurgen, die in freier Praxis niedergelassen sind.
- b) **Nachweis des EEG-Zertifikats** der Deutschen Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie
- c) **Mitgliedschaft** in der Deutschen Gesellschaft für Epileptologie
- d) **Nachweis von 20 Fortbildungspunkten** aus den letzten 3 Jahren.
- e) **Erfolgreiche Absolvierung eines Fachgesprächs (immer am Schluss)**
- f) **Erfolgreich absolvierter Multiple-Choice-Test - Anmeldung über DGfE-Sekretariat**

Bearbeitungsgebühr: 59,50 EURO inkl. 19 % Mehrwertsteuer

Zahlung vorab auf das Konto

Apotheker- und Ärztebank Düsseldorf
IBAN: DE40 3006 0601 0003 8494 65, BIC: DAAEDEDXXX

Trägt die Geschäftsstelle ein

Prüfer:

.....